



© Simon Klein



Gerade in diesen herausfordernden Monaten, die für viele von uns völlig neue Umstände geschaffen haben, definiert sich der Begriff Luxus wieder neu.“

SEBASTIAN SCHROETER
 MITGLIED DER GESCHÄFTSFÜHRUNG
 VON JUWELIER HELDWEIN

Handel im *Wandel*

Gastkommentar Im Zentrum stehen bestmöglicher Service und ein schönes Einkaufserlebnis.

SEBASTIAN SCHROETER

Wien. Schon die vergangenen Jahre brachten dem traditionellen Wiener Handel – vor allem im Luxus-Segment – einige Herausforderungen. Die größte und nach wie vor weiter wachsende ist sicher der Online-Handel. Ob Elektronik, Kleidung oder Möbel, mittlerweile werden jegliche Produkte des Alltags über große Handelsplattformen und kleine, feine Nischen-Shops angeboten sowie bestellt.

Die digitale Vermarktung ist heute aber weitaus vielseitiger und hat sich zu einem Multi-Channel-System entwickelt. Der Webshop wird auch gerne als digitaler Katalog verwendet, ebenso Social Media-Kanäle wie Instagram & Co. Diese Medien sind ein Aushängeschild des Geschäfts und ermöglichen den Kunden ein Rund-um-die-Uhr-Einkaufserlebnis. Durch das Click & Collect-Prinzip werden Online-Produkte reserviert und persönliche Beratungstermine vereinbart und dadurch beide „Offline“-Welten miteinander verbunden.

Eine Kundenberatung im Geschäft besteht natürlich durch das Eingehen auf jeden einzelnen Kunden, seine individuellen Wünsche und Ideen. Dieses Gespräch kann aber auch im persönlichen Umfeld unserer Kunden stattfinden (sofern

es gewünscht wird), ebenso wie eine ganz private Präsentation einer Schmuck-Kollektion oder aber auch der Lieblingsuhr.

Hierbei kann man „Luxus“ neu definieren – sich Zeit nehmen, innehalten und sich mit allen Sinnen an etwas Schönerem in Ruhe erfreuen. Luxus hat aber nicht immer etwas mit dem materiellen Wert einer Sache zu tun – für viele ist Zeit, Ruhe, Loslassen von Verpflichtungen, etc. der wahre Luxus.

Erstklassiger Service ...

Der Handel mit prachtvollem Schmuck und handgefertigten Zeitmessern wird sehr oft mit dem Begriff „Luxusbranche“ versehen – und dennoch unterscheiden wir uns von anderen. Bei uns geht es vor allem um Vertrauen, Verlässlichkeit und Ehrlichkeit unseren Kunden gegenüber. Dies wird oft über viele Jahre, teilweise sogar Generationen, aufgebaut und ist ein starker Boden für die Zufriedenheit unseres Klientel.

Als Familienunternehmen denken wir auch langfristig und haben uns daher für mein neuestes „Herzensprojekt“ ein weiteres starkes Familienunternehmen als Partner an Bord geholt: Mit Ole Lynggaard und seiner Familie verbindet uns schon viele Jahre eine gute Zu-

sammenarbeit und die Freude, diese so speziellen und besonderen Schmuckstücke in Österreich präsentieren zu können und sie nun als Höhepunkt exklusiv in meinem neuen Geschäft „Select.the concept studio“ gemeinsam mit Silberwaren, feinen Geschenken und Spirituosen sowie zeitgenössischer Kunst zeigen zu dürfen.

... auf allen Kanälen

Der Schmuck von Ole Lynggaard ist ebenso wie jener unseres italienischen Partners Pomellato „Luxus für jeden Tag“. Zeitgemäßer und schön gearbeiteter Schmuck ist längst nicht mehr den sogenannten großen Anlässen vorbehalten, sondern erfreut die bzw. den Träger eben jeden Tag. Dies ist vielleicht eine der größten Veränderungen der letzten 30 Jahre, denn Schmuck, wie auch Mode, muss Freude machen, gern und oft getragen werden und auch ganz unterschiedlich kombinierbar sein.

Und dennoch: „Diamanten sind für die Ewigkeit“ – stimmt das immer noch? Gerade in diesen herausfordernden Monaten, die für viele von uns völlig neue Umstände geschaffen haben, definiert sich der Begriff „Luxus“ vielleicht wieder neu: „Sind die Luxusgüter Gold und Diamanten ein sicheres

Investment? Halten sie ihren Wert und sind damit für mich eine verlässliche Basis auch in schwierigen Zeiten? Worauf muss ich beim Erwerb achten?“ Auch hier sind wir als vertrauensvolle Partner unserer Kunden gefragt und beraten sie verlässlich und objektiv mit dem nötigen Know-how.

Unsere Kunden trotz der derzeitigen Einschränkungen unseren bestmöglichen Service und vor allem ein schönes Einkaufserlebnis bieten zu können – das ist für uns das Wichtigste! Wir planen, diesem Anspruch bald auch auf allen digitalen Kanälen gerecht zu werden, auch, um den Präsentationsradius unserer Schmuckstücke erweitern zu können – vor allem jetzt, wo so viele noch im Homeoffice arbeiten, können wir so die neue Welt von Select.the concept studio zu ihnen nach Hause bringen.

ZUR PERSON

Sebastian Schroeter hat an der Napier University in Edinburgh studiert und am Gemological Institute of America (GIA) eine Ausbildung zum Certified Diamond Grader & Colored Stones Expert absolviert. Nach Engagements in Schottland und Luxemburg eröffnete er vor sieben Jahren die Wiener Pomellato Boutique und ist Teil der Geschäftsleitung von Juwelier Heldwein.